

Never Alone!!!

Das ist wahre Magie

Von Schpain

Kapitel 5: Vollmond!!!

"Endlich wieder Vollmond!", freute sich Evangeline und kippte sich ihre frisch gebrühte Tasse Tee über die Beine.

"AAAAH; HEIß HEIß HEIIIIIIIIIIß!!!"

"Eva,.., meinte Nodoka besorgt. "was machst du denn?"

Sie gab ihr ein Handtuch.

"Tat es weh Master?", fragte Chachamaru.

"Ja, Chachamaru,.."

Eva trocknete sich Rock und Beine.

"Ja, stell dir vor es Tat weh!!"

"Tja man sollte es mit dem freuen nicht übertreiben wenn man eine Tasse Tee in der Hand hat. Und Sowas passiert dir auch noch im Teezeremonieclub!", stellte Chisame fest.

Daraufhin meckerte Evangeline:"Ach, halt die Klappe Chiu!!"

"Du sollst mich nicht Chiu nennen!!!", fauchte Chisame zurück.

"Ruhig ihr zwei.", beruhigte Ayaka die beiden Streithähne.

Nachdem dann wieder Ruhe einkehrt war fragte Haruna neugierig:"Und, Eva, wenn willst du heute überfallen?"

"Haruna!!"

Nodoka blickte ihre Freundin vorwurfsvoll an.

"Was denn?"

Eva-chan trank etwas von ihrem Tee und antwortete dann:"Ach, ich glaube ich nehme Kagurazaka!!"

"Was?"

Nodoka schien entsetzt.

"Aber du kannst doch keine Schülerin überfallen!!"

"Und warum ausgerechnet Asuna?", fragte Ayaka.

"HmMMM?", überlegte Eva. "Warum Kagurazaka? Keine Ahnung ich mag sie einfach nicht!!"

Sie verschränkte die Arme.

"Es ist trotzdem nicht richtig!!", meinte Nodoka.

"Nodoka!!!", sagte Chisame vorwurfsvoll. "sie ist ein Vampir, was hast du erwartet?"

"Ja!", lachte Eva. "Da hast du Ausnahmsweise mal recht!"

"Tja, wir haben uns nunmal versprochen uns nicht einzumischen solange sie niemanden, bis auf die Bissspuren natürlich, verletzt!", stellte Ayaka fest.

"Und sie Negi in Ruhe lässt.", fügte Haruna hinzu.

"Ach, sein Blut will ich ewiso nicht mehr! Mein Leben ist ja schließlich nicht mehr so langweilig! Jetzt habe ich ja schließlich euch!"

Sie verschränkte die Arme hinter ihrem Kopf.

"Eva..!"

Nodoka lächelte.

"Was hast du denn auf einmal?", fragte der Vampir verwundert.

"Ich,.. ich bin nur froh das wir dir dir so wichtig sin! ich dachte mit zwar immer Hunde die bellen beißen nicht aber sicher,.."

Nodoka grinste.

"Aber sicher war ich mir bei dir nicht!"

"Pah, glaub das ja nicht. Ich mache immer nur das was mir zum eigenen Vorteil gereicht!"

Sie stellte ihren Tee ab.

"Ja, ja große Töne spucken kann jeder!", stellte Chisame fest.

"Halt deine Klappe!!!"

"Ganz ruhig Evalein!", beschwichtigte Ayaka sie.

So ging eine weitere Caotische Teezeremonie zu ende...!

"Ich gehe nochmal schnell einkaufen!", erklärte Asuna Yue. "Ich muss mir noch ne neue Uniform besorgen!"

"Beeil dich aber! Wenn du nach Ausgangssperre kommst musst du Seiza bei Nikuta-sensei machen!", meinte diese. *Seize, japanische art von Strafe

"Ich nehme einfach die Abkürzung durch den Wald!", meinte Asuna daraufhin. "Bis gleich!"

"Pass auf dich auf!"

Eva (erwachsen), die das alles durchs Fenster beobachtet hatte, freute sich: "Sehr gut! ich muss sie also nicht in den Wald locken. Ersparrt mir viel arbeit! Keine Sorge Ayase-san, ich werde nicht so viel Blut in Anspruch nehmen!"

Mit diesen Worten verschwand sie in den Wald um auf Asuna zu warten...

Ayaka starrte aus dem Zimmerfenster und meinte: "Asuna geht gerade in den Wald!"

Nodoka klappte ihr Buch über Fabelwesen zu.

"Dann sollten wir vielleicht auch langsam los!"

"Muss das sein?", fragte Chisame.

"Ja, das muss sein!", erklärte Nodoka ihrer Freundin. "Wir können sie ja nicht im Wald liegen lassen! Außerdem gebe es dann wieder Aufruhe!"

Die 4 Freundinnen und Negi hatten beschlossen Asuna nach Hause zu schleppen und ihr einen Gedächtnislöschtrank zu verabreichen um allen weißmachen zu können das sie einfach nur zusammengebrochen wäre.

"Außerdem,..", begann Haruna. "Würde uns dann Kazumi auf die schliche kommen! Es wissen schon genug über die Magie bescheid!"

Haruna begann aufzuzählen: "Wenn man mal von Eva und uns absieht wiisen es noch Ku-Fei, Konoka, Setsuna, Sayo, Kaede, Mana und Zazie!"

"Ja und das sind ja auch wirklich genug!", pflichtete Ayaka Haruna bei.

Nodoka stand auf, zog sich Schuhe und Jacke an und fragte Negi:"Hast du den Trank fertig?"

Negi nickte. So gingen sie los in den Wald...

"Man kann sich Kagurazaka nicht beeilen?!?", fragte Eva genervt die wartend auf einer kaputten Straßenlaterne saß.

"Puh,..", schnaufte Asuna die nun die Waldstraße entlangerannt kam."Ich muss mich beeilen! Ich hasse die Seiza-Stellung."

Sie schaute auf die Uhr. 23.32 Uhr.

"Ich muss mich beeilen! Noch ääh, 28 Minuten!"

Sie legte noch einen Gang zu doch blieb dann plötzlich apruppt stehen. Irgentwas hatte ihr einen eiskalten schauer über den Rücken gejagt und nun sagte jemand:"Asuns Kagurazaka! Endlich bist du da!"

Asuna drehte sich um und fragte:W-wer bist du?!?"

"Für heute nacht,..", begann Evangeline,"bin ich dein schlimmste Albtraum!"

Mit diesen Worten sprang sie auf Asuna zu und...

Etwas weiter weg hörten Nodoka und die anderen einen Schrei.

"Das dürfte wohl Asuna sein.", stellte Chisame fest.

"Negi?", fragte Nodoka. "Wieviel von Asunas Gedächtnis wird von dem Trank eigentlich gelöscht?"

"Ähm...", überlegte Negi. "10 Minuten!"

Daraufhin meinte Ayaka:"Dann sollten wir uns besser beeilen!"

Sie rannten los und erreichten dan schließlich Negi und Asuna. Nodoka beugte sich über Asuna, heilte ihre bisswunden und verabreichte ihr den Trank.

Evangeline (Kind) saß wieder auf der Laterne und leckte sich die Lippen.

"Hats geschmeckt?"

Haruna blickte zu Eva hoch und kassierte einen Vorwurfsvollen Blick von Nodoka.

Sie antwortete:"Ja es war sehr gut!"

"So..."

Nodoka stand auf und meinte:"Wir müssen sie wohl tragen! Und wir müssen uns beeilen. Nikuta-sensei hat aufsicht in der Eingangshalle!"

Ayaka nahm Asuna auf ihren Rücken und meinte:"Na dann mal los! Komm Eva!"

Evangeline sprang von der Laterne und machte sich mit den anderen auf den Weg zum Mädchenwohnhaus.

Es war 00.07 Uhr als sie das Wohnhaus erreicht hatten. 7 Minuten zu spät. Sie versuchten sich ganz leise reinzuschleichen, doch...!

"Ihr seid zu spät! Das gibt Seiza in der Halle für euch! Außer ihr habt eine sehr gute Erklärung!"

Nikuta-sensei hatte sie gesehen.

Schuldbewusst trat Negi vor Sensei Nikuta.

"Negi-sensei? Ich hätte sie wirklich für Verantwortungsvoller gehalten!"

"Sehen sie,..", versuchte Negi zu erklären."Wir waren gerade auf dem Rückweg und haben dann Asuna Kagurazaka bewusstlos auf dem Waldboden gefunden. Sie ist scheinbar zusammengebrochen. Und da wir sie tragen mussten, hat der Rückweg natürlich länger gedauert."

Nikuta überlegte kurz und meinte dann:"Ok, ich lass es euch nochmal durcjgehen. Bringt das mädchen auf ihr Zimmer und nicht vergessen. Um 4 Uhr ist Nachtruhe, späteststens, schließlich ist heute Freitag."

"Vieln Dank!", bedankte sich Nodoka und verbeugte sich höflich!"Einen schönen Abend noch!"

Als die Freund eaußer hörweite von Nikuta waren Atmeten alle erleichtert auf.

"Das war echt knapp!", stellte Chisame fest.

"Ja!"

Ayaka lächelte erleichtert.

"Los bringen wir Asuna in ihr Zimmer.Langsam wird sie ganz schön schwer!"

Sie gingen zu Yues und Asunas Zimmer und Haruna klopfte an die Tür.

Yue öffnete.

"Asuna wo warst du ich hab mir Sor...!"

Sie sah Asuna auf Ayakas Rücken und fragte besorgt: "Was ist passiert?"

"Sie ist zusammengebrochen!", erklärte Nodoka Yue. "Nichts ernstes sie war wohl nur erschöpft!"

Während die anderen Asuna ins Zimmer brachten blieb Eva im Türrahmen stehen und grinste sich ins Fäustchen. Das war ein gelungener Abend.

Am nächsten Tag schon war Asuna wieder auf den Beinen, konnte sich an nichts erinnern und fragte auch nicht weiter nach.
Es war alles gut gegangen!